

Leistungsbeschreibung/Leistungsverzeichnis

Leistung: Beschaffung eines Geräteträgers mit Abrollsystem und Allradantrieb (Neufahrzeug)

Auftraggeber: Gemeinde Bischweier
Bahnhofstr. 17
76476 Bischweier

Ansprechpartner: Peter Albanese
Gebäudemanagement
Telefon: 07222 9434-23
Email: peter.albanese@bischweier.de

Lieferort: Gemeinde Bischweier
Bauhof
Floriansweg 1
76476 Bischweier

I. Art und Umfang der Leistungen

Beschaffung eines Geräteträgers mit Abrollsystem und Allradantrieb (Neufahrzeug)

II. Verwendungszweck

Der Bauhof der Gemeinde Bischweier beabsichtigt einen Unimog Typ 406 Baujahr 1972 zu ersetzen.

Das zu beschaffende Fahrzeug soll einen ähnlichen Arbeitsbereich abdecken und für folgende Zwecke beim Bauhof der Gemeinde Bischweier eingesetzt werden:

- Transport von Personen, Material und Maschinen
- Allgemeine Feldwegearbeiten
- Transport von Wechselmulden
- Winterdienst (Räumen und Streuen)
- Transport von Schüttgütern
- Winterdienst an beengten Wegverhältnissen im Ortsgebiet

Die Grundausstattung (Hydraulikanlage / Nebenantriebe etc.) des Fahrzeuges soll aber auch für den Einsatz von untenstehenden Anbaugeräten möglich sein:

- Buschholzhacker
- Seitenmähergerät
- Wasserfass mit ca. 3.500 Liter
- Laubgebläse
- Containerabrollsystem

III. Einzuhaltende Vorschriften

Das nachstehend spezifizierte Kraftfahrzeug muss mindestens folgenden Vorschriften in der jeweils neuesten und aktualisierten Form entsprechen:

1.1.1	Straßenverkehrszulassungsordnung	(StVZO)
1.1.3	Unfallverhütungsvorschrift „Allgemeine Vorschriften“	(G UV 0.1 bzw. BGV A 1)
1.1.4	Unfallverhütungsvorschrift „Fahrzeuge“	(GUV 70 bzw. BGV D 29)
1.1.7	Bundes-Immissionsschutzgesetz	(BImSchG)
1.1.17	Produkthaftungsrichtlinie	(85/374/EWG)
1.1.18	EG-Produkthaftungsgesetz	(ProdHaftG)

Falls eine Norm, Rechtsvorschrift oder ein Gesetz seine Gültigkeit verliert und/oder durch eine neue oder übergeordnete Version ersetzt wird/wurde, so ist die jeweils aktuelle und gültige Version anzuwenden. Weiterhin sind alle sonstigen anwendbaren Vorschriften sowie die anerkannten Regeln der Technik in der zum Zeitpunkt der Auslieferung jeweils neusten Fassung zu beachten.

IV. Angebotsunterlagen, Kalkulationsgrundlagen

Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.

Sprache für alle Abnahmen, Werks-besprechungen und Schulungen sowie den Schriftverkehr einschließlich aller Dokumentationen ist ausschließlich Deutsch.

Alle Kosten und Aufwendungen für amtliche Übersetzungen sowie für die allein zulässigen amtlich vereidigten Dolmetscher sind von dem Auftragnehmer zu tragen und in seinem Angebot zu berücksichtigen. Fehler, die aus Übersetzungsfehlern resultieren können, gehen uneingeschränkt zu Lasten des Auftragnehmers.

Die Preise sind in der Währung EUR und als Festpreise anzugeben.

Die Preise gelten für den Ausführungszeitraum und müssen eventuelle Nebenkosten beinhalten.

Im Angebot sind Angaben über die Zahlungsbedingungen und die Lieferzeit zu bestätigen. Die Angebote sind auf der beigefügten Kostenübersicht abzugeben. Sie müssen mit einer Endsumme abschließen.

Unvollständige Angebotsunterlagen können zum Ausschluss führen.

V. Sonstige allgemeine Anforderungen

Jeder Anbieter, kann zur Aufklärung des Angebotes nach dem Submissionstermin vom Auftraggeber aufgefordert werden, binnen fünf Kalenderwochen, ein dem ausgeschriebenen Typ vergleichbares Fahrzeug beim Auftraggeber kostenlos vorzustellen.

Eine Einweisung / Unterweisung in die Bedienung und Wartung des Fahrzeugs muss bei der Fahrzeugübergabe erfolgen.

Bei Auslieferung sind folgende Unterlagen auszuhändigen:

- Abnahme-Gutachten
- Allgemeine Betriebserlaubnisse, sofern zutreffend
- Service-Heft und Bedienungsanleitung in deutscher Sprache
- Prüfbuch, komplett ausgefüllt mit Bremsreferenzwerten
- Wartungsplan
- CE-Kennzeichnung und EG-Konformitätserklärung

Die endgültige Abnahme und Übernahme des zu liefernden Fahrzeuges erfolgt nur nach vollständiger Lieferung und Erfüllung aller Vertragsbestandteile, der Beseitigung aller eventuell festgestellten Mängel, sowie bei Vorliegen aller deutschsprachigen erforderlichen Unterlagen und Dokumentationen am Sitz des Bauhofes, Floriansweg 1 in 76476 Bischweier.

VI. Kundendienst-/Service-Standort

Der Bewerber muss einen zertifizierten Kundendienst- bzw. Service-Standort für qualifizierte Wartungs- und Umbauarbeiten, Fehlerdiagnosen und Reparaturen des ausgeschriebenen Fahrzeuges angeben.

Bei Fremdfirmen (vom Bewerber beauftragter Fachbetrieb) soll es sich um einen im Handelsregister eingetragenen zertifizierten Fachbetrieb aus dem Bereich Kfz-Technik, Karosserie- und/oder Fahrzeugbau handeln. Der beauftragte zertifizierte Fachbetrieb ist bei Abgabe des Angebotes vom Bewerber zu benennen. Der Auftraggeber kann einen aktuellen Auszug mit dem Eintrag im Handelsregister des zertifizierten Servicestützpunktes beim Bieter zur Aufklärung und Auswertung der Ausschreibung bei Bedarf anfordern.

Der zertifizierte Service-Standort muss aufgrund der Anzahl und der Qualifikation der Beschäftigten sowie der technischen Ausstattung folgende Arbeiten im Auftrag des Auftraggebers ausführen können:

- Fehlerdiagnosen,
- Reparaturen an Auf- und Einbauten inklusive Karosseriearbeiten,
- Austausch von Ein- und Anbauteilen sowie
- Umbauten und
- turnusmäßige Wartungsarbeiten.

VII. Angebotsauswertung

Der Zuschlag erfolgt auf das wirtschaftlichste Angebot in Bezug auf folgende Kriterien:

	Kriterien	Gewichtung	Grundlage Punktebewertung	Wertungspunkte
1	Angebotspreis	60 %	<ul style="list-style-type: none"> - Das preisgünstigste Angebot erhält die volle Punktzahl. - Die Differenz zu dem preisgünstigsten Angebot wird mit 60 multipliziert und durch die jeweilige Angebotssumme dividiert. - Das Ergebnis wird von der maximal erreichbaren Punktzahl subtrahiert. - Anwendung findet die kaufmännische Rundungsregel. 	Max. 60 Punkte
2	Leistungsspektrum und technische Merkmale	40 %	<p>Gewertet werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die technische Ausstattung, - die Sicherheit, - die Robustheit, - die Langlebigkeit, - der Werterhalt - die Umweltverträglichkeit und - die Funktionalität. <p>- Geringe Abweichungen von den Anforderungen im Leistungsverzeichnis; - ergibt 1 Minuspunkt</p> <p>- mittlere Abweichungen von den Anforderungen im Leistungsverzeichnis; ergeben 2 Minuspunkte</p> <p>- große Abweichungen von den Anforderungen im Leistungsverzeichnis; ergeben 3 Minuspunkte</p>	Max. 40 Punkte
	Summe	100 %		Max. 100 Punkte

VII. Weitere Bieterangaben

Liefertermin ab Auftragseingang: _____
(Lieferung bis spätestens 31.Oktober 2019)

Zahlungsbedingungen: _____

Bieterangaben:

Hersteller: _____

Typ: _____

Nettopreis: _____ EUR

zzgl. 19% MWSt. _____ EUR

Bruttopreis: _____ EUR

_____ %Skonto/

_____ Werktage _____ EUR

Angebotsendsumme brutto: _____ EUR

Bei der Wertung von Angeboten wird Skonto nur berücksichtigt, wenn als Zahlungsziel für die Skontogewährung mindestens 14 Werktage angeboten werden.